

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „MarieJ“ vom 19. März 2020 10:58

Die hohe Zahl von Toten bei der Grippe (ich meine ca. 20 000) gab es vor ein paar Jahren (2016/17?) aber da in einem viel größeren Zeitraum von ca. einem halben Jahr.

und genau das ist ja das vordringliche Problem, innerhalb kurzer Zeit werden viele Intensivbetten und Beatmungsmöglichkeiten benötigt werden. Diese werden, wie Wollsocken schon schrieb, nicht nur 2-3 Tage gebraucht. Es ist ja klar, dass es dann zu Engpässen kommt, weil die anderen sehr Kranken (die hier manche gegen die „wenigen“ Coronafälle aufrechnen wollen) dann auch nicht mehr adäquat versorgt werden können und möglicherweise sterben werden.

Ich meine ja, dass genau das schon deutlich genug kommuniziert worden ist. Gestern Abend nochmal von Herrn Lauterbach, den man ja nicht mögen muss. Er sprach so, dass es mich an Keckks erinnerte. Es sollte einen evtl. vom Ernst der Lage überzeugen, dass mal gerade das Parteiengezicke ausbleibt.

Alle wie Verschwörungsszenarien anmutende Meinungen darf man haben, man darf aber nicht erwarten für voll genommen zu werden - und mal ganz offen gesprochen: als ob Meinungen von einer Persönlichkeit ganz abgekoppelt werden könnten!

Ich kenne zwar einige, die ich auch mag und die in einigem anderer Meinung sind, aber bei bestimmten Dingen ist dann auch Schluss.